



AMTSBLATT

Gemeinde

Rechtenstein

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89611 Rechtenstein

Jahrgang 50

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeisterin Romy Wurm oder Vertreter im Amt

28.09.2018

Nr. 39

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag, Mittwoch, Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten der Bürgermeisterin entfallen.

Wichtige Termine, auch außerhalb der Öffnungszeiten, können vorher telefonisch vereinbart werden.

Tel.: 07375 / 244

Fax: 07375 / 92015

E-Mail: gemeinde@rechtenstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Geburtstage im Oktober 2018

Frau Erika S a m o s z u k

am 11.10.2018

80 Jahre

*„Wer so lebt, dass er mit Vergnügen
Auf sein vergangenes Leben zurückblicken kann, lebt zweimal.“
Martialis*

Wir gratulieren Ihnen ganz herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Glück auch im neuen Lebensjahr.

Problemstoffsammlung

Bitte beachten Sie das Info-Blatt am Ende des Amtsblattes zur Problemstoffsammlung, die am Freitag, den 12.10.18 von 13.40- 14.00 Uhr an der Bushaltestelle stattfindet.

Verlegung Hausmüll- und Gelbe Sack-Abfuhr

Die Hausmüll- und Gelbe Sack-Abfuhr wird auf **Donnerstag, 04.10.2018** verlegt.

Sonnenblumen-Wettbewerb



Und schon ist der Sonnenblumen-Wettbewerb wieder vorbei – die Sieger stehen fest – an dieser Stelle herzliche Glückwünsche an alle Sieger und alle Teilnehmer, die Sonnenblumen sind ein richtiger Gewinn für die Gemeinde.

Danke an die Initiatoren Martin Huber, Berthold Schmid und Bernd Schnitzer und auf ein NEUES 2019!

Sonnige Grüße von Ihrer Bürgermeisterin Romy Wurm

Dienstag, 02.10. um 9.00 Uhr Heilige Messe in Rechtenstein

Halbseitige Straßensperrung

In der Zeit vom 21.09.18 bis 21.12.18 wird es im Eschenweg, in der Oberen Au, Bahnhofstraße und in der Brühlhofstraße wegen der Verlegung der Breitbandrohre zu halbseitigen Straßensperrungen und zur teilweisen Sperrung von Gehwegen kommen.

Verlegung Breitbandrohre: Wir sind alle sehr erfreut, dass die Netze BW als Generalunternehmer und die Firma Zoller als Bauunternehmen bereits jetzt mit der Verlegung der Breitbandrohre begonnen haben. Der erste Bauabschnitt wird vom Eschenweg in den Ahornweg sowie die Brühlhofstr. bis zur Einmündung Obere Au. Voraussichtlich erfolgt die Verlegung der Breitbandrohre in den – soweit vorhanden – Gehwegen.

Die Gemeinde wird die Arbeiten bis zur jeweiligen Grundstücksgrenze durchführen - **die Grundstücksbesitzer müssen entscheiden, ob sie in diesem Zusammenhang gleich ein Leerrohr bis zum Haus mitverlegen lassen.** Leider findet die große Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger erst am **Dienstag, den 23. Oktober um 19.00 Uhr im Gemeindehaus** statt. Dann werden Sie alles Wissenswerte genau erfahren - auf jeden Fall übernimmt die Gemeinde die Arbeiten bis zur jeweiligen Grundstücksgrenze und wir rechnen mit Kosten für den jeweiligen Grundstücksbesitzer in Höhe von ca. 1500 – 2000,- Euro. Gerne können Sie einen Termin zur Besprechung mit mir vereinbaren. Auch der Bauleiter der Firma Zoller, Herr Bächtle, kann Auskunft geben.

Romy Wurm, Bürgermeisterin

„Unsere Alternative“-Hofladen und Obst- und Saftverkauf: Nächster Verkauf am Samstag, 29.09.18 von 11.30 – 12.00 Uhr an der Bushaltestelle.

Termine auf einen Blick – Oktober 2018

- 04.10. Fasnetsbesprechung 19.00 Uhr, Rathaus**
- 04.10. Verlegung Hausmüll- und Gelbe Sack-Abfuhr**
- 05.10. Kreativkreisbesprechung, 18.00 Uhr Rathaus**
- 05.10. Dia-Vortrag im Gemeindehaus 19.00 Uhr**
- 06.10. Sirenenprobe, ca. 11.30 Uhr**
- 06.10. Beach-Party in Obermarchtal
- 06./07.10. Herbst- u. Weinfest Sportverein Untermarchtal
- 07.10. Herbstfest in Grundsheim
- 07.10. Oktoberfest in Lauterach
- 12.10. Problemstoffsammlung, 13.40-14.00 Uhr, Bushaltestelle**
- 12.10. Spinntreff**
- 13./14.10. Herbstfest in Oberstadion
- 13.10. Weindorf in Obermarchtal
- 13.10. Palettenparty in Untermarchtal
- 14.10. Herbstfest und Metzelsuppe in Obermarchtal
- 14.10. Gedenkfeier des Schwäb. Albverein, Hohe Warte bei St. Johann
- 16.10. Stricktreff**
- 16.10. Blaue Tonne**
- 17.10. Gelber Sack**
- 19.10. Krämermarkt**
- 19.10. Preisbinokel in Untermarchtal
- 20.10. Festabend 125 Jahre Schwäb. Albverein Ortsgruppe Rechtenstein/Obermarchtal
- 20.10. Hauptprobe der FFW Rechtenstein**
- 20./21.10. Metzelsuppe in Lauterach
- 20./21.10. Metzelsuppe im Sportheim Rottenacker
- 21.10. Gockelschießen in Hunderringen
- 22.10. Feuerwehrprobe**
- 23.10. Infoveranstaltung Breitbandverlegung, 19.00 Uhr, Gemeindehaus**
- 23.10. Nähtreff**
- 25.10. Gartenabraum**
- 26.10. Wendelinimarkt
- 27.10. XXL-Party in der Halle Emerkingen
- 28.10. Kabarett, Dui do on de Sell in Emeringen
- 30.10. Stricktreff**
- 31.10. Gelber Sack**

Brillenaktion und Mobiltelefone/Tablet-Aktion im Rathaus „Mach mit!“

Wir sammeln ab sofort für zwei verschiedene Aktionen ausgediente Brillen und Handys oder Tablets. Die Brillen werden wir in Munderkingen abgeben und die Telefone und Tablets versenden wir danach an eine gemeinsame Initiative z.B. von Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg, Brot für die Welt, ejw, aktion hoffnung, evang. Landeskirche, Diakonie Württemberg, etc. Durch diese Sammelaktionen werden wertvolle Ressourcen erhalten sowie nachhaltige Bildungs- und Gesundheitsprojekte unterstützt.

Bitte machen Sie mit. Die Telefone, Tablets und Brillen können zu den üblichen Rathausöffnungszeiten abgegeben werden. Danke.

Fasnetsbesprechung

Donnerstag, den 04.10.18 um 19.00 Uhr im Rathaus Rechtenstein, Vereinsraum. Wir bitten um Beachtung!

Kreativkreis Rechtenstein – Vorankündigung

Liebe Kreativkreismitglieder, es gibt viel zu besprechen, der Markt naht und auch die geplante Veranstaltung im Januar 2019 sollte vorbesprochen werden. Ich würde mich freuen, wenn Sie zu einer Besprechung am **Freitag, den 05.10.18** um 18.00 Uhr ins Rathaus kommen würden. Vielen Dank.

Wasser- und Entwässerungsgebühren - 3. Abschlagszahlung 2018

Am 30.09.18 wird die 3. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren 2018 zur Zahlung fällig. Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen keine Rechnungen erstellt werden. Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 30.09.2018 abgebucht. Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angaben des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Ihre Gemeindeverwaltung

LEADER Oberschwaben lädt zu zwei Veranstaltungen ein:

„Frauen Netzwerken“ am Samstag, 6. Oktober ab 14 Uhr in der Gemeinde Rechtenstein

LEADER Oberschwaben und Business and Professional Women (BPW) bieten wieder gemeinsam einen Tag für (künftige) Unternehmerinnen an. Auf Wunsch nach der letztjährigen Veranstaltung widmen wir uns dieses Mal der Frage: *„Frauen Netzwerken – Ein Tag von Frauen für Frauen mit Frauen – Unternehmerinnen-Netzwerk entlang der Donau und dahinter?“* Es werden sich verschiedene Ansprechpartnerinnen vorstellen (Wirtschaftsbeauftragte, Gleichstellungsbeauftragte, Kontaktstelle Frau und Beruf etc.) und gemeinsam mit der Moderatorin Frau Dr. Barbara Malburg-Graf (Büro P_{LAN_N}) werden die Teilnehmerinnen der Frage nach gehen, ob es in unserer Raumschaft ein entsprechendes Netzwerk braucht, und wenn ja, wie es realisiert werden kann. Diese kostenfreie Veranstaltung findet am **Samstag, 6. Oktober 2018 im Gemeindesaal der Gemeinde Rechtenstein (ADK) statt. Beginn ist um 14 Uhr** und Ende ca. 18 Uhr. Alle Interessentinnen sind herzlich eingeladen. Sie haben noch Fragen oder möchten kommen? Dann melden Sie sich bitte bei Julianna Ranzmeyer in der LEADER-Geschäftsstelle unter 07571-102-5014 oder Julianna.Ranzmeyer@irasig.de.

„Chancen der Digitalisierung für ländliche Regionen – Konkrete Wege für mein Dorf“

Als Kooperationspartner lädt die LEADER-Aktionsgruppe am **Mittwoch, 17. Oktober 2018** zu einer Tagung die sich mit Digitalisierung und ländliche Räume beschäftigt in das Kloster Heiligkreuztal ein. *„Den einen geht alles zu langsam, anderen zu schnell. Vor möglichen negativen Auswirkungen auf Persönlichkeit/Individuum, Gesellschaft und Arbeit warnen die einen, vor Datenmissbrauch die anderen. In Arbeit, persönlicher Kommunikation und bürgerschaftlichem Engagement ist Digitalisierung inzwischen vielerorts gelebte Realität.“*

Viele verschiedene Initiativen und Projekte die Digitalisierung im ländlichen Raum nutzen werden vorgestellt und Sie haben die Möglichkeit konkrete Praxisbeispiele kennenzulernen und zu erfahren, wie diese umgesetzt werden konnten. Einen weiteren wichtigen Baustein nimmt die Vorstellung über verschiedene Fördermöglichkeiten ein. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 17. Oktober 2018 ab 9:30 Uhr im Kloster Heiligkreuztal** statt. Anmeldungen bitte an den Verband kath. Landvolk e.V.; Telefon 0711-9791-118 oder vkl@landvolk.de

Weitere Informationen zu beiden Veranstaltungen sowie die jeweiligen Informationsflyer finden sie auf www.leader-oberschwaben.de

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Fachdienst Landwirtschaft:

Am 12. Oktober im Haus des Landkreises, Ulm: Burgerparty-Workshop für Kinder

Rezepte, Zutaten und viele Ideen: In einem Workshop für Kinder von acht bis zwölf Jahren dreht sich alles um gut schmeckende Burger. Der Workshop findet statt am Freitag, den 12. Oktober von 14:30 bis 17 Uhr im Haus des Landkreises (Landratsamt), Schillerstraße 30 in Ulm. Die Veranstaltung findet innerhalb der Landesoffensive „MACH‘S MAHL - Gutes Essen in Baden-Württemberg“ statt. Schürzen und Behälter für Speisen sollten mitgebracht werden. Für Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmelden und informieren kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis bis zum 5. Oktober unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder telefonisch unter 07 31 / 1 85-31 75. Nähere Informationen zur Landesoffensive gibt es unter www.machs-mahl.de.

Fit im Alter – leckere Herbstküche - Workshop für Senioren

Unter dem Motto „Fit im Alter“ findet am 18. Oktober von 10 bis 13 Uhr im Haus des Landkreises in Ulm (Schillerstraße 30) ein Workshop für Seniorinnen und Senioren statt. Er beschäftigt sich mit bedarfsgerechter Ernährung im Alter. Altersbedingte Veränderungen wirken sich auch auf das Ess- und Trinkverhalten der Menschen aus. Während der Kalorienbedarf in den späteren Lebensphasen sinkt, bleibt der Nährstoffbedarf gleich; teilweise erhöht er sich auch. In diesem Workshop werden gemeinsam seniorengeeignete und leicht zuzubereitende Gerichte gekocht. Die Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben. **Anmeldung und Information:** Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes bis zum 11. Oktober unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder Telefonnummer 0731 / 1 85-31 75

Aktuelle Informationen für die Landwirtschaft zur Düngeverordnung (DüV)

Seit dem 2. Juni 2017 ist die neue Düngeverordnung (DüV) in Kraft. Deutliche Änderungen gegenüber der bisherigen DüV haben sich bei der Ausbringung im Herbst und der anschließenden Bilanzierung ergeben. Die wichtigsten, welche bereits seit dem zweiten Halbjahr 2017 eingehalten werden müssen, sind hier nochmals zusammengestellt.

Sperrzeitraum – auch für Festmist

Die Verbotszeiträume der Aufbringung nach der neuen DüV gelten für alle Düngemittel mit wesentlichem Stickstoffgehalt (mehr als 1,5% Ges.-N in der Trockenmasse). Ab 2017 gilt auch für Festmist von Huf- und Klautieren oder Komposte ein Sperrzeitraum vom 15. Dezember bis 15. Januar des Folgejahres.

Ackerland

Auf Ackerland gilt der Sperrzeitraum ab der Ernte der letzten Hauptkultur bis 31. Januar (ausgenommen Kompost und Festmist von Huf- und Klautieren).

Ausnahmen

Folgende Ausnahmen mit der maximalen Düngungshöhe von 30 kg/ha Ammoniumstickstoff oder 60 kg/ha Gesamtstickstoff (Voraussetzung: Düngbedarf besteht!) sind möglich:

Winterraps, Zwischenfrüchte oder Feldfutter (Aussaat bis 15. September; späteste Ausbringung 1. Oktober). Generell ist eine Düngung zu Zwischenfrüchten nur zur Bestandsetablierung möglich. Als Orientierung: zur Saat bis zu 4 Wochen nach der Saat (maximale Bestandeshöhe 20 cm).

Wintergerste (Aussaat bis 1. Oktober, Ausbringung nur nach Getreidevorfrucht; späteste Ausbringung 1. Oktober).

Hinweis für Mais

Mais ist im Sinne der Düngeverordnung kein Getreide. Eine Düngung im Herbst nach der Vorfrucht Mais ist grundsätzlich ausgeschlossen. Im Problem- und Sanierungsgebiet kann Festmist zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf Ackerland nur zur Saat von Wintergerste ausgebracht werden.

Grünland

Auf Grünland und mehrjährigem Feldfutter bei Aussaat bis zum 15. Mai des aktuellen Jahres, gilt der Sperrzeitraum für die Ausbringung von stickstoffhaltigen Düngemitteln vom 1. November bis 31. Januar des Folgejahres. Im

Problem- und Sanierungsgebiet kann auf Grünland und überwintertem Feldfutter bis zum letzten Schnitt Festmist ausgebracht werden. Zwischen 1. und 14. Dezember kann Festmist im Rahmen einer vorgezogenen Düngung, das heißt max. 40 kg anrechenbarer Stickstoff oder 160 Gesamtstickstoff/ha, auf Grünland und Winterungen sowie Sommergetreide ausgebracht werden.

Keine Sperrzeitverschiebung auf Grünland im Alb-Donau-Kreis

Nach sorgfältiger Abwägung und Berücksichtigung der derzeit vorherrschenden Witterung hat sich die untere Landwirtschaftsbehörde des Alb-Donau-Kreis dazu entschieden, analog zum Vorjahr, im Herbst 2018 keine allgemeine Sperrzeitverschiebung für die Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger auf Grünland auszusprechen. Eine Sperrzeitverschiebung auf Ackerland ist grundsätzlich nicht möglich.

Gebührenpflichtige Einzelanträge zur Verschiebung der Sperrzeit in besonders begründeten Fällen sind jedoch weiterhin möglich. Diese werden von der unteren Landwirtschaftsbehörde auf Plausibilität geprüft und restriktiv genehmigt.

Plausibilisierte Nährstoffbilanz und Stoffstrombilanz

Nach §8 DüV hat der Betriebsinhaber jährlich bis zum 31. März einen betrieblichen Nährstoffvergleich für Stickstoff und Phosphat für das abgelaufene Düngejahr zu erstellen und zu einem jährlich fortgeschriebenen mehrjährigen Nährstoffvergleich zusammenzufassen. Betriebsinhaber mit Milchviehhaltung, Rindermast, Bullenmast, Mutterkuhhaltung, Lammfleisch- und Ziegenmilcherzeugung müssen den Nährstoffvergleich nach der Methode der plausibilisierten Feld-Stall-Bilanz berechnen.

Zusätzlich müssen Betriebe

- mit mehr als 50 Großvieheinheiten je Betrieb oder mit mehr als 30 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche bei einem Tierbesatz von 2,5 Großvieheinheiten/ha
- mit Viehhaltung und Wirtschaftsdüngeraufnahme
- die eine Biogasanlage unterhalten und mit einem viehhaltenden Betrieb in funktionalem Zusammenhang stehen

die Verordnung über den Umgang mit Nährstoffen im Betrieb und betriebliche Stoffstrombilanzen (Stoffstrombilanzverordnung) einhalten. Dazu gehört die Erstellung einer Stoffstrombilanz.

Der Fachdienst Landwirtschaft wird im kommenden Winter 2018/19 zur plausibilisierten Feld-Stall-Bilanz und auch zur Stoffstrombilanz Informationsveranstaltungen anbieten.

Weitere Informationen Weitere Informationen hierzu sind im Fachdienst Landwirtschaft bei Matthäus Ströbele (0731/185-3177) oder Helmut Schick (0731/185-3123).

Krämermarkt - Voranzeige

Der nächste Markt findet am **Freitag, den 19.10.2018 von 10.00-16.00 Uhr** in der Bahnhofstraße statt.

Abholung Gelber Sack

Die nächste Abfuhr des Gelben Sacks (auch Dosen dürfen eingeworfen werden) findet am **Donnerstag, 04.10.18** statt. Bitte kein Glas einwerfen.

Blaue Tonne: Nächste Leerung am Dienstag, 16.10.2018

Mitteilungen der Woche

Schulverbund MUNDERKINGEN

Eugen-Bolz-Straße 5-7 • D-89597 Munderkingen
Telefon 07393/9541-0 • Fax 07393/9541-29



- **Grundschule**
- **Gemeinschaftsschule**
- **Realschule**
- **Werkrealschule**

Munderkinger Physiklehrer fliegt bei Sofia mit

Aufgrund des besonderen naturwissenschaftlichen Profils der Munderkinger Schule hatte Physiklehrer Rolf Stöckler die Gelegenheit zu einem Mitflug an Bord von SOFIA. Das von der NASA und DLR betriebene Observatorium fliegt in der Stratosphäre der Erde und beobachtet das Universum im Infrarot-Bereich. SOFIA ist stationiert in Schliersee. Die Schüler des Schulverbunds die Möglichkeit, via Skype-Konferenz online mit ihrem Lehrer zu reden und ihm Fragen zu stellen. Für die Schüler war dies natürlich ein ganz besonderes Ereignis. Zusammen mit den Schülern des Schulverbunds werden Unterrichtsmaterial und Experimente rund um SOFIA sowie in Zusammenarbeit mit dem Planetarium in Laupheim eine Show über SOFIA produziert.

Unfallkasse Baden-Württemberg

„Auch Superhelden können verunglücken“- Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg: Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden

Viele Menschen haben jemanden – der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert? Am 01.10.2018 startet die Superhelden-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle Haushaltführende in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. An vielen Bahnhöfen, in Tageszeitungen und Magazinen in Baden-Württemberg wird ab dem 1.10. auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht. Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgeber – in diesem Fall der Haushaltführende – der Verantwortliche, denn die Anmeldung zur Unfallversicherung muss in diesem Fall nicht durch den Beschäftigten, sondern durch den Arbeitgeber, also den Haushaltführenden, vorgenommen werden. Denn nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite. Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel auch Reinigungskräfte, Babysitter, Küchenhilfen, Gartenhilfen sowie Kinder- und Erwachsenenbetreuer. Für den Beschäftigten ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgeber - dem Haushaltführenden - getragen. Auf diese Weise ist der private Arbeitgeber im Schadensfall von seiner Leistungspflicht entbunden, die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung. Ohne Anmeldung kann für den Haushaltsvorstand, wenn die Haushaltshilfe verunfallt, ein Bußgeld im vierstelligen Bereich fällig werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe oder: UKBW-Service-Center:0711-9321-0



Marktstr. 1, 89597 Munderkingen, Tel. 07393 598-122, Mobil (außerhalb der Sprechzeit): 0172 7311640, Fax 598-130
E-Mail: musikschule@munderkingen.de, Web: www.musikschule-raummunderkingen.de
Sprechzeit: Mi - Fr 09:00 – 11:00

**Die Musikschule Raum Munderkingen –
Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung**



Am 1. Oktober beginnt das Musikschuljahr

Anmeldung zum 1. Oktober. Auch während des Schuljahres ist eine Anmeldung möglich, sofern ein Unterrichtsplatz frei ist.

Fachbereiche (Ganzjahresangebot)

- Musikalische Früherziehung (MFE), Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Harfe, Orgel, Violine, Viola, Gesang, Gitarre, Liedbegleitung mit Gitarre (Popular-Musik), Akkordeon, Keyboard, Schlaginstrumente
- Weitere Instrumente und Fächer auf Anfrage
- Theorie/Gehörbildung für D- und C-Prüfungen und Aufnahmeprüfung an Musikhochschulen.

Kurse (zeitlich begrenzt)

- „Musikreigen“ für Kleinkinder ab 24 bis 48 Monate: 12 Unterrichtseinheiten à 45 Min. / Teilnehmer mind. 5 / Kursgebühr: € 40,-
(*der Herbst-Kurs ist bereits voll belegt, wir nehmen Anmeldungen für den Frühjahrs-Kurs 2019 an*)
- „Gitarre für erwachsene Anfänger“ und „Gitarre für erwachsene Fortgeschrittene“: Jeweils 8 Unterrichtseinheiten à 45 Min. / Teilnehmer mind. 5 / Kursgebühr € 49,-
- „Klassischer Gesang“ (Frauen und Männer): 8 Unterrichtseinheiten à 90 Min. / Teilnehmer mind. 5 / Kursgebühr € 65,-

→ Anmeldungen zu allen Kursen sind laufend möglich. Ist ein Kurs bereits voll belegt, wird die Anmeldung zum nächsten Kursbeginn angenommen.

Beraten – Schnuppern

Interesse an Instrumentalunterricht? Dann melden Sie sich doch einfach für eine kostenlose Beratung oder zum Schnuppern bei der betreffenden Lehrkraft an – die Musikschulleitung vermittelt den Kontakt zur Terminvereinbarung.

Wo findet der Unterricht statt?

In Munderkingen im Schulzentrum, in Gebäuden der Innenstadt und in den Kindergärten. In den Verbandsgemeinden in Musikerheimen, Kindergärten und Schulgebäuden.

Senioren

Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag (50%) beim ganzjährigen Angebot.

Deutsche Rentenversicherung

Mit dem „Rentenblicker“ verstehen Jugendliche die Altersvorsorge

Für Jugendliche ist die Rente noch Jahrzehnte entfernt. Ein Grund, das Thema zu ignorieren und auf die lange Bank zu schieben? Mit dem Alter kann man sich nicht früh genug beschäftigen meint die Deutsche Rentenversicherung, die bereits vor zehn Jahren den »Rentenblicker« erfunden hat: Damit unterstützt sie Lehrerinnen und Lehrer beim Unterricht rund um die Themen soziale Sicherung und Altersvorsorge. Das kostenlose Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9. Materialien für die Schule hält der »Rentenblicker« für Lehrer bereit. Und wenn die Lehrer sie einladen, kommen die Rentenexperten für zwei Unterrichtsstunden an die Schule. Das sind echte »Rentenblicker«, speziell geschulte junge Mitarbeiter der Rentenversicherung, die didaktisch bestens aufbereitet den jungen Leuten erklären, wie Altersvorsorge in Deutschland funktioniert. Der »Rentenblicker« hilft Lehrern bei der Unterrichtsgestaltung in allen Fragen zu Rente und Sozialstaat sowie Schülern, Auszubildenden und Studenten bei der Planung ihrer sozialen Absicherung. Hinter der Initiative steht die gesetzliche Rentenversicherung. Sie garantiert als öffentlich-rechtliche Institution ein neutrales und unabhängiges Informationsangebot. Neben dem Lehrerservice ist auf der Webseite rentenblicker.de viel Neues zu sehen: Filme und Materialien beispielsweise. Mit gleich drei neuen Videos ist der »Rentenblicker« in das neue Schuljahr gestartet: Der Film »Die drei Säulen der Altersvorsorge« richtet sich an Lehrer und erklärt das Zusammenspiel aus gesetzlicher, betrieblicher sowie privater Vorsorge für das Alter. Passend zum Ausbildungsstart zeigt das neue Video »Übergangszeiten« Schülern, Auszubildenden und Eltern, wie sich Phasen zwischen unterschiedlichen Ausbildungen auf die Rente auswirken. Und weil die Herbstferien nicht mehr weit sind, erklärt ein weiteres Video samt Ratgeber, was Schüler und ihre Eltern bei Ferien- und Nebenjobs beachten müssen. Auch das Unterrichtsmaterial wurde thematisch weiter ausgebaut: Neue Lehrer-Broschüren und Arbeitsblätter lassen sich unter www.rentenblicker.de/materialien herunterladen. Mehr Informationen unter: www.rentenblicker.de. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Günstig fahren: mit einem DING-Gruppen-Fahrscheine für 5 Personen Euro 17,00 Euro hin und zurück nach Ulm, Ehingen, Riedlingen!

NEU: Mit der DING-Fahrkarte können nun auch Fahrten nach Herbertingen, Bad Saulgau, Altshausen, Aulendorf gemacht werden und über Schelklingen auch nach Münsingen. Nützen Sie diese neue Möglichkeit auch mit der DING-Fahrkarte in angrenzende Verkehrsverbünde (naldo/bodo) zu fahren.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot so oft als möglich – z.B. für eine Fahrt zum Einkaufen oder zum Arzt oder einfach so!
Haltezeiten:

Richtung Ulm:

RE 22331	Mo-Fr	Rechtenstein 05:07 – Ehingen 05:21 – Ulm 05:51
RE 22337	tägl.	Rechtenstein 7:57 – Ehingen 8:14 – Ulm 8:42
IRE 3207	tägl.	Rechtenstein 11:00 – Ehingen 11:11 – Ulm 11:41
IRE 3211	tägl.	Rechtenstein 15:00 – Ehingen 15:11 – Ulm 15:41
IRE 3215	tägl.	Rechtenstein 19:00 – Ehingen 19:12 – Ulm 19:41

Richtung Sigmaringen-Donaueschingen-Neustadt (Schwarzwald)

IRE 3206	Sa+So	Rechtenstein 9:00 – Sigmaringen 09:31 – Donaueschingen 10:34
IRE 3204	Mo-Fr	Rechtenstein 9:00 – Sigmaringen 9:31 – Donaueschingen 10:34
IRE 3210	tägl.	Rechtenstein 13:01 – Sigmaringen 13:31 – Donaueschingen 14:34
IRE 3214	tägl.	Rechtenstein 17:01 – Sigmaringen 17:31 – Donaueschingen 18:34
RE 3218	tägl.	Rechtenstein 21:02 – Sigmaringen 21:31 – Donaueschingen 22:34



Rückfahrmöglichkeiten siehe www.bahn.de/fahrplan

Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst	112
Euronotruf (Feuerwehr, Rettungsdienst, Wasserrettung)	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391/5860
Polizei	110
Polizeiposten Munderkingen	07393/9156-0
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Krankentransport	0731/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Allgemeiner Notfalldienst	
<u>Bereitschaftsdienst – Zeiten (Telefon):</u> Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages Mittwoch 13.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages Freitag 16.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.) 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages Die Gesprächsvermittlung zum Arzt erfolgt über die Rettungsleitstelle Ulm.	116 117
<u>Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen (gegenüber Info am Haupteingang)</u> Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12) 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr An allen normalen Werktagen (Mo-Fr) ist die Notfallpraxis nicht besetzt. Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.	
<u>Bereitschaftsdienst an den Wochenenden/ Feiertagen</u> Der fahrbereite diensthabende Arzt ist in der Telefonbereitschaft während der Dienstzeit über die Telefonnummer 0180/1929235 erreichbar. Innerhalb des Dienstbezirks steht er für tel. Beratungen und medizinisch notwendige Hausbesuche immobilier Patienten zur Verfügung.	
<u>Bereitschaftsdienst an den Werktagen (Mo-Fr, ohne Feiertag)</u> Der diensthabende Arzt ist in Telefonbereitschaft während der Dienstzeit über die o.g. Nummer erreichbar. Ort und Zeitpunkt der Behandlung sind grundsätzlich tel. zu erfragen.	
Bei lebensbedrohlichen und dringenden Notfällen und im Zweifelsfall ist die Rettungsleitstelle Ulm auf der Notrufnummer 112 anzurufen.	
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911 601
Kinderärztlicher Notfalldienst (Sa. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr und an Feiertagen, Notsprechstunden 10.00-12.00 u. 17.00 – 19.00 Uhr)	0180 1929343
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 1929350
Sozialstation Munderkingen	07393/3882

Apotheken-Bereitschaftsdienst:

(Der Apothekennotdienst umfasst wochentags die Mittags-Pause von 12.30-14.00 Uhr und den Nachtdienst ab 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 08.30 Uhr. An Wochenenden und Feiertagen ist der Notdienst am angegebenen Tag jeweils ab 08.30 Uhr bis 08.30 am darauf folgenden Tag für Sie in Bereitschaft.)

29.09.2018	Apo. Dr. Mack am Wenzelstein, Ehingen
30.09.2018	Rats-Apotheke, Ehingen
01.10.2018	Apo. Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen
02.10.2018	Marien-Apotheke, Ehingen
03.10.2018	Apo. Dr. Mack, Schillerstr., Munderkingen
04.10.2018	Apo. im Alb-Donau-Center, Ehingen
05.10.2018	Alpha-Apotheke, Ehingen

**Ambulanter Pflegeservice des Kreis-
krankenhauses Ehingen**
Sozialstation Raum Munderkingen:

07391 – 586 586, (0800 / 0 586 586 Anruf gebührenfrei)
Sie erreichen uns rund um die Uhr:
Tel. 07393/3882, Fax: 07393/6743,
Krankenpflege, Altenpflege, Hausw. Versorgung,
mobiler Sozialer Hilfsdienst, Med. Fußpflege, Familienpflege
Nachbarschaftshilfe, Warmer Mittagstisch

**IAV-Stelle Informations-, Anlauf- und
Vermittlungsstelle für ambulante Hilfen**

Tel. 07393-6600- Kirchhof 3, Munderkingen
(Kath. Gem. Haus St. Michael)
Montag-Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Montag 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gedanke der Woche

Septembormorgen

*Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen;
bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt;
herbstkräftig die gedämpfte Welt
im warmen Golde fließen.*

Eduard Mörike

Vereinsnachrichten

Gymnastik für die Frau

Immer mittwochs um 18.30 Uhr im Gemeindehaus.

Mutter-Kind-Gruppe / Krabbelgruppe

Wir sind eine Gruppe aus Mama´s und Kleinkindern im Alter von 1 – 3 Jahren. Jeden Mittwoch treffen wir uns von 9.15 Uhr – 11.15 Uhr im Torbogensaal in Obermarchtal. Wir nutzen diese gemeinsame Zeit zum Singen, Tanzen, Basteln, Spielen und Entdecken. Unsere Themen- und Spielwelt ist abwechslungsreich, bunt und lustig.

Wir freuen uns immer sehr, wenn neue Kinder mit Mama´s oder Papa´s in unsere Gruppe kommen. Habt Ihr auch Interesse dabei zu sein? Kommt doch einfach vorbei oder meldet Euch gerne bei Veronika Tress (07375-9504273).



Musikkapelle Obermarchtal e.V. 🎵

Jugendgruppen 2010-2016

Wir proben am heutigen Freitag wieder wie gewohnt von 18:15 - 19:30 Uhr.

Aktive Kapelle

Ein wunderschönes Wochenende in Freiburg liegt hinter uns. Danke noch mal an alle, die bei der Planung/Durchführung in irgendeiner Weise mitgewirkt haben. Nun starten wir aber mit der Konzertvorbereitung voll durch. Am heutigen Freitag, 28.09 starten wir um 20.00 Uhr mit der Gesamtprobe.

Fanfarezug Obermarchtal e.V.

Aktive: Erste Gesamtprobe wieder am 19.10.2018

Verkaufsveranstaltung Florianstube Freitag, 12.10.2018, 19:30 Uhr

Kommt bitte möglichst mit Partner. Einzelpersonen sind natürlich auch willkommen.

Grüße, Timo Schleicher, Musikalischer Leiter

Bilder, Termine und Infos: www.fz-obermarchtal.de

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Freikarten für Oberschwabenschau

Am Freitag, 19. Oktober 2018, findet „der Tag der LandFrau“ bei der Oberschwabenschau Ravensburg statt. Wie jedes Jahr gibt es hierzu Freikarten. Wer Interesse hat, kann sich bis 05. Oktober bei der Vors. (Tel. 1367) melden. Dran denken: Die Freikarte gilt nur im zusammen mit dem LandFrauen- Mitgliederausweis. Also beides mitnehmen.

Bleib-fit-Kurs / Wirbelsäulengymnastik

Am Donnerstag, den 04.10.2018, fällt die Gymnastik aus. Wir treffen uns wieder am 11.10.

Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 16.10.2018 um 20.00 Uhr, findet unsere Hauptversammlung im Gasthaus „Engel“ Reutlingendorf statt. Vorsitzende Andrea Fischer

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Obermarchtal

Der nächste Bereitschaftsabend findet heute Freitag 28.09.2018 um 20 Uhr statt.

Themen: allgemeine Information über öffentlicher AED und HvO Gruppe, Sammelaktion, weitere Termine

Jugendrotkreuz

Hallo Kids, habt ihr euch auch schon mal beim Spielen wehgetan, oder sogar verletzt? Oder hat sich euer Freund oder eure Freundin schon einmal verletzt und ihr wart dabei? Und jetzt die Frage: WAS KANNST DU TUN? Kommt zu uns in Jugendrotkreuz und lernt dort, wie man sich in solchen Situationen richtig verhält. Wir machen aber auch andere tolle Sachen, die Spaß machen, wie Spiele spielen oder zusammen einen Ausflug. Na, neugierig geworden?

Dann kommt einfach mit eurem Freund oder eurer Freundin, oder auch alleine zu uns in das DRK-Heim (neben der Raiba). Wir laden euch zu einer Schnupperstunde am **Dienstag 09.10.2018 um 16.30 Uhr ein**. Also nicht lange überlegen – Los geht's! Wir freuen uns auf Euch!

Rebecca Maier und Sonja Faad

Sammelaktion DRK

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Sammelaktion vom Deutschen Roten Kreuz statt. Die Sammlung ist für die Arbeit des Roten Kreuzes sehr wichtig, weil diese Gelder neben den Mitgliedsbeiträgen einen wesentlichen Faktor für die Finanzierung aller DRK- Aufgaben im Alb-Donau-Kreis und in ihrer Heimatgemeinde darstellen. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere ehrenamtliche Arbeit, die wir für Sie leisten, mit einer Spende (Überweisungsträger werden die nächsten Tage ausgeteilt) unterstützen.



SpVgg Obermarchtal - Abteilung Tennis

Einladung zum „Oktoberfest-Bändelesturnier“

Am morgigen Samstag, **29. September 2018** findet unser Saisonabschluss unter dem **Motto „Oktoberfest“** statt. Wir starten um **13.00 Uhr** mit dem „Oktoberfest-Bändelesturnier“, bei dem jede/r Teilnehmer/in ein **oktoberfest-gemäßes Accessoire** während den Spielen tragen kann (Bsp.: Trachtenhemd, Lederhose, Hut, Stulpen, Dirndl, Blumenkränze oder ähnliches). Alles ist möglich! Der Spaß steht dabei eindeutig im Vordergrund!!! Abends, **um ca. 18.18 Uhr**, beginnt dann unsere **Oktoberfest-Party zum Saisonabschluss** für alle Abteilungsmitglieder. Für Essen ist gesorgt. Also Madln und Buam, schlüpft in eure Dirndls und Lederhosen und lasst uns gemeinsam auf unsere Tennissaison anstoßen!

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Abteilungsleitung.

Arbeitseinsätze zur Platzschließung

Am nächsten Freitag, **05. Oktober 2018** beginnen wir ab **15. 00 Uhr** und am **Samstag, den 06. Oktober 2018 ab 09.00 Uhr** mit unserm **Herbstarbeitseinsatz** auf der Tennisanlage. Wir wollen den Platz winterfest machen und unsere Anlage in einen sauberen Zustand bringen. Es ist die letzte Chance Arbeitsstunden abzuleisten. Kommt zahlreich und bringt Heckenscheren und Arbeitsgeräte mit.

FC Marchtal

FCM – Spfr Bussen 0:4

Keine Punkte im Topspiel! Im Duell der noch ungeschlagenen Mannschaften, zog der FCM gegen die Sportfreunde Bussen den Kürzeren. Stark ersatzgeschwächt musste man in die Partie gehen. Gleich drei Stammspieler fielen aus und so musste improvisiert werden. Marchtal versuchte hoch zu stehen und den Gegner früh unter Druck zu setzen. Leider ging diese Methode nach hinten los, denn immer wenn die erste Reihe überspielt wurde, bekamen die Gäste zu viel Platz im Mittelfeld, um den Ball durchzustecken. Man musste sehr früh einen Rückstand hinnehmen. Jürgen Herzog verlor ein Zweikampfduell am Strafraum und der Gegner hatte freie Bahn zum Tor (4.). Etwas geschockt vom Gegentreffer, agierte der FCM zu passiv in den Folgeminuten. Folgerichtig kassierte man das zweite Gegentor. Nachdem man im Mittelfeld keinen Zugriff bekam, konnte ein Angreifer zum Schuss kommen. Markus Kobylka konnte diesen zwar noch abwehren, doch gegen den Nachschuss war er machtlos (15.). Die Gäste versuchten immer wieder durch Schnittstellenbälle ihre schnellen Stürmer einzusetzen. Wenig später schlug es auf diese Weise bereits zum dritten mal beim FCM ein. Nachdem Ralf Herzog das Abseits aufgehoben hatte, vollendeten die Gäste eiskalt (23.). Kurz vor der Pause hatte Marchtal seine einzige Torchance im ganzen Spiel. Florian Burgmaier verpasste das Tor nur knapp, nach einer Flanke von der rechten Seite. Im zweiten Durchgang hielt der FCM insgesamt deutlich besser dagegen, auch wenn man offensiv kaum Akzente setzen konnte. Nach dem Platzverweis von Alexander Schwald, stieg man auf Schadensbegrenzung um, was nach dem Treffer zum 0:4 (70.) auch gut gelang.

FCM II – Spfr Bussen II 2:4

Auch die Reserve hatte sich ihren Pflichtspielstart sicher anders vorgestellt. Bevor man richtig ins Spiel fand, lag man bereits uneinholbar zurück. Zur Halbzeit stand es bereits 0:4. Gegen einen spielerisch starken Gegner tat man sich lange schwer. Trotzdem konnte man nach dem Seitenwechsel Moral zeigen und kam auch nicht unverdient zu zwei Ehrentreffern durch Holger Stützle (59. und 65.). Insgesamt geht die Niederlage jedoch in Ordnung.

Ergebnisse

B-Jugend:	SGM Ehingen-Süd – SGM Marchtal	1:4
E-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Oggelshausen	2:1
D-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Ringingen	2:2
C-Jugend:	SGM Gammertingen – SGM Marchtal	4:1
A-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Munderkingen	6:1

Ausblick

Freitag, 28.09.

B-Jugend: SGM Marchtal – SGM Bolstern 18:30 Uhr (Kirchen)

Samstag, 29.09.

E-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Ennetach	10:00 Uhr (Untermarchtal)
D-Jugend:	SGM Rißtissen – SGM Marchtal	13:00 Uhr
C-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Bussen	15:30 Uhr (Kirchen)
A-Jugend:	SGM Marchtal – SGM Oggelshausen	17:00 Uhr (Lauterach)

Sonntag, 30.09.

Reserve:	SV Uttenweiler – FCM	13:15 Uhr
Herren:	SV Uttenweiler – FCM	15:00 Uhr

Inserate

Tourismus Münsingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
am letzten Septembersonntag und noch einmal am 3. Oktober lädt die Schwäbische Alb-Bahn anlässlich dreier Jubiläen zu Bahnhofsfesten auf den Münsinger Bahnhof. Gefeierte werden 125 Jahre Bahnstrecke Honau-Engstingen-Münsingen, 15 Jahre Schwäbische Alb-Bahn e.V. sowie das zehnjährige Bestehen der Schwäbischen Alb-Bahn-GmbH. Weitere Informationen erhalten Sie im Anhang und unter <https://alb-bahn.com/content/jubilaem-2018>. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Viele Grüße aus Münsingen sendet das Team der Touristik Information Münsingen

Förderverein für Kirchenmusik und Klosterkultur Obermarchtal e.V. Kirchliche Akademie der Lehrerfortbildung Obermarchtal

„Rollende Schwabenkanzel“ bringt Sebastian Sailer auf die Bühne.

Ein Leckerbissen für alle Freunde barocker Dichtung wird am

14. Oktober 2018, 16.30 Uhr im Spiegelsaal der Klosteranlage Obermarchtal

geboten: Die „rollende Schwabenkanzel“, eine oberschwäbische Künstlertruppe unter der Leitung von Bernhard Bitterwolf, lässt den berühmten Marchtaler Prämonstratenser-Chorherr Sebastian Sailer (1714-1777) am Ort seines Wirkens wieder lebendig werden. Sieben „heutige“ Schwaben bringen Sailers Werke in Wort, Schauspielerei und Musik unter dem Titel „**Sailers sieben Schwaben**“ zu Gehör. Man darf auf einen höchst vergnüglichen Nachmittag mit begeisternden schwäbischen Originalen gespannt sein!

Der Eintritt frei! Um Spenden für die Arbeit des Fördervereins wird gebeten!

Galerie im Petrushof

**Einladung zur Finissage unserer letzten Ausstellung – wir schließen die Galerie endgültig – .
Diese findet am Sonntag, den 30. September zwischen 11:00 und 16:00 statt.**

Kunstwerke von Chris Duncan - sculpture and painting
und Künstler der Galerie wie Jochen Brandt – Micha Ullman – Klaus Prior - Rudolf Wachter – Edmée Delsol – Romuald Hengstler - Erich Hauser – Stefanie Siering – Volker Sonntag – Alf Setzer und andere

Ich lade alle Interessierten an Kunst und am Petrushof herzlich dazu ein. Es gibt allerdings kein Programm, sondern nur Getränke und Gebäck. Vielleicht spontan Musik - Gitarre und Gesang wie bei der Vernissage. Die Vernissage war bereits ein gelungener und ein würdiger Abschluss meiner Galerietätigkeit, so dass jetzt kein weiteres offizielles Programm dieses toppen könnte. Bei allen, die uns die Jahre über die Treue gehalten haben und unsere Galerie als kulturelle Bereicherung sehen konnten, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich würde mich freuen, auch bei der Finissage noch möglichst viele treue Besucher und Besucherinnen und auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Die Kunstschätze in der Sommergalerie und auch die Arbeiten von Chris Duncan sind nach der Finissage bis Mitte Oktober unverbindlich nach persönlicher Terminabsprache gerne zu besichtigen. Teilweise sind im Zuge der Auflösung stark reduzierte Preise möglich. Also - wenn Sie vorhaben sich an einem Kunstwerk zu erfreuen oder eines zu verschenken, dann kommen Sie noch einmal in unsere Galerie und nutzen diese ganz besondere Gelegenheit.

Auch der Flohmarkt kann nach wie vor eine Fundgrube für Sie sein!

Maria Faulhammer-Wiedemann